

1735/J XXI.GP

Eingelangt am: 18-01-2001

### **ANFRAGE**

der Abgeordneten Dr. Eva Glawischnig, Freundinnen und Freunde

an den Bundeskanzler Dr. Wolfgang Schüssel

betreffend Kunstsektion

Es gibt Meldungen darüber, daß Kunstsstaatssekretär Franz Morak plant, innerhalb der Kunstsektion Abteilungen zusammenzulegen bzw. eine neue Abteilung zu gründen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

### **ANFRAGE:**

1. Ist geplant, die bisher selbständigen Abteilungen II/5 (Literatur und Verlagswesen) und II/6 (Kinder - und Jugendliteratur) in eine Abteilung zusammenzulegen?
2. Wenn ja, welche finanziellen Einsparungen erwarten Sie dadurch?
3. Wenn ja, welche Funktion übernimmt der bisherige Leiter der Abteilung II/6?
4. Ist geplant, die bisher selbständigen Abteilungen II/3 (Künstlerische Fotografie und internationale Filmangelegenheiten, ÖFI) und II/4 (Film- und Medienkunst) in eine Abteilung zusammenzulegen?
5. Wenn ja, welche finanziellen Einsparungen erwarten Sie dadurch?
6. Wenn ja, welche Funktion übernimmt der bisherige Leiter der Abteilung II/4?
7. Können Sie nachvollziehen, daß im Falle der beabsichtigten Zusammenlegung der o.a. Abteilungen der Eindruck einer rein parteipolitisch motivierten Maßnahme entsteht, indem Abteilungsleiter, die keine Mitglieder einer Regierungspartei sind, degradiert werden?
8. Können Sie nachvollziehen, daß sich eine derartige Maßnahme als reine politische Disziplinierungsmaßnahme interpretieren läßt, wenn dadurch u.a. genau jene Abteilung betroffen wird, die durch die Förderung von Avantgarde - und Nachwuchsfilmprojekten die bisherige Arbeit regierungskritischer Künstlerinnen ermöglicht hat?